



Kameler Boscht

Frei, unpolitisch und brutal ehrlich

Präsidentegschwätz



Liebe Kamelinnen, liebe Kameler!

„Wo isch bloß des Jahr na gange?“ - Diese Frage stellt sich einem jedes Jahr auf's Neue und mit zunehmendem Alter immer häufiger. Das vergangene Jahr war für die Kameler mal wieder ereignisreich. Höhepunkt war die Eröffnung unserer Kameler-Zentrale (KaZe) in der Byk-Gulden-Straße. Dank eines großzügigen Sponsors ist es uns möglich, ein Anwesen zu mieten, in dem wir sämtliche Fasnachtsutensilien zentral lagern können. Ein gemütlicher Sitzungsraum gehört dazu. Dies ist insofern günstig, als dass es in Konstanz inzwischen kaum noch ein Lokal mit Nebenzimmer gibt. Wir dürften weltweit der einzige Narrenverein sein, der sämtli-

Nahverkehrsanschlüsse inklusive eines internationalen Airportanschlusses besitzt. Der Weg zur **Kamelia Airline** ist somit nicht mehr weit!

Noch etwas in eigener Sache: Die Aussage eines Niederbürglers bei der Fasnachtseröffnung im Konzil, dass die Whirlpools in den benachbarten Freizeiteinrichtungen kein Wasser mehr führen, weil der Kamelerpräsident immer mit „Arschbombe“ rein hüpfte, ist total falsch! Der Präsident springt elegant mit einer gedrehten Schraube und anschließendem Köpfe ins Becken, ohne einen Tropfen Wasser zu verspritzen. Die Turmspringer der deutschen Olympiamannschaft haben dies bereits neidlos anerkannt.

Da ist wohl der blanke Neid im Spiel, weil sich in der Nähe des alten Pulverturmgebäudes nur das alte Rheinstrandbad befindet.

In diesem Sinne e schöne Fasnet und Ho Narro!

Euer molliges Oberkamel,



Rückblick 2015

[10.01.15] **129. Generalversammlung** mit Tombola, Ruppener-Bierprobe und erstmals närrischem Einsingen. Dabei Berufung von Markus Baur, Nathalie Brenneisen sowie Nina Conlé (rechtes Bild, v.l.n.r.) in den Narrenrat:



[06.06.15] **Stadtteilführung** mit T. Engelsing durch's Paradies mit anschließendem Grillfest bei R. Hörenberg anlässlich seiner Narrenbaumersteigerung 2014:



[04.10.15] **Einweihung der „Kameler-Zentrale“** (KaZe), dem neuen Vereinsheim und Zentrallager der Kamelia in der Byk-Gulden-Straße:



Kameler-Quiz

Der **erste Kameler-Narrenbaum nach dem Krieg** wurde in einem Gemüsebaubetrieb beim Errichten einer Hütte mitverwendet.

Die Hütte gibt es heute noch.

Wer weiß, bei welchem Gärtner sich dieser „Narrenbaum“ heute befindet?



Die glücklichen Gewinner erwarten folgende Preise:

- 1. Preis:** Ein Tag als Erntehelfer im Einsatz für genannten Gemüsebaubetrieb.
- 2. Preis:** Eine Gratisportion Speck mit Rettichsalat und Most beim Speckessen.
- 3. Preis:** Ein kleines Gemüsekörble.

(Jeder Narrenrat nimmt die Antwort entgegen! Auslosung bei der Generalversammlung.)

Neues aus dem Kameler-Kochstudio

Exklusiv für Kamelia-Mitglieder präsentieren wir hier ein Rezept der Spitzenklasse für die etwas größere Silvester- oder Faschachtsfeier (ca. 400 Personen):

GEBACKENES KAMEL (MIT FÜLLUNG)

Das Besorgen der Zutaten kann unter Umständen Probleme bereiten. Dabei die Artenschutzverordnung der Herkunftsländer beachten — z.B. nicht aus dem Paradies! Für die Zubereitung ist ein eigenes Grundstück erforderlich, das nicht rechtsrheinisch liegen sollte, da dort der Luftdruck die Backzeit sehr beeinflussen kann.

Zutaten:

- Jede Menge Feuerholz (aber BITTE auf keinen Fall Holz von den Tägermoos-Pappeln)
- 200 Regenpfeifer-Eier von freilaufenden, vom paradiesischen Einfluss geprägten, Pfeifern
- 20 freischwimmende Bodensee-Karpfen, ausschließlich vom Seerhein und dort besonders in Kugelins Rheinhalde zu finden
- 500 Datteln aus Bio-Hörenberg-Schächtle-Tägermoos-Zucht
- 4 Trappen (gerupft und gereinigt); Diese sind übrigens sehr einfach zu fangen, weil es sich um einen tagaktiven großen Vogel handelt — blöd nur, dass er ein ausdauernder Flieger ist!
- 2 Schafe ohne Fell, da dieses von anderen Maskenträgern sehr dringend als Bekleidung benötigt wird.
- 1 großes Kamel
- ausreichend Doum-Palmenblätter (erhältlich am neuen KaZe, weil dort das Dach damit gedeckt wurde) zum Umwickeln.

Zubereitung:

1. Vorbereitung - dabei ist unbedingt auf die Reihenfolge zu achten: Man grabe ein Feuerloch, das geeignet ist, ein gefülltes Kamel aufzunehmen. Das Flammenmeer auf eine etwa 1 Meter tiefe Lage glühender Kohlen hinunterbrennen lassen.
2. 200 Regenpfeifer-Eier separat hartkochen.
3. Die geschuppten Karpfen sodann mit den geschälten Eiern und den 500 Datteln füllen.
4. Die fein gewürzten, gerupften und gereinigten 4 Trappen mit den gefüllten Karpfen füllen.
5. Die beiden Schafe mit den gefüllten Trappen füllen.
6. Anschließend das große Kamel mit den gefüllten Schafen füllen. Das Kamel kurz ansengen, dann mit Doum-Palmenblättern umwickeln und in der Glut vergraben. Zwei Tage lang backen.
7. Als Beilage Reis servieren.

Zubereitungszeit: Dreikönig bis Schmotzige Dunschtig



Narrenratsausflug 2015



In diesem Jahr reiste der Narrenrat in die österreichische Bundeshauptstadt. Schwerpunkt dieser selbstverständlich höchstgradig kulturell geprägten Bildungsreise stellte der sichere Umgang mit dem „Wiener Schmäh“, perfekte Sprachfertigkeiten im mittelhochbayrischen Dialekt (genannt „Wienerisch“) sowie die Aufnahme von

Kalorienbomben in Form von mehr oder weniger mehligem Speisen, merkwürdig benannten Kaffeespezialitäten, Schnitzel in Massen sowie einer gewissen Auswahl an bekömmlichen Tagessuppen aus dem Hause Gösser dar. Die wenigen darin enthaltenen Kalorien wurden jedoch unmittelbar wieder mit dem Fahrrad abgestrampt und auf dem Prater verrutscht.

Ein Glück, dass sich der Kassier – eher unfreiwillig – überaus spendabel mit seiner privaten Kreditkarte zeigte. Ansonsten hätte nicht nur ein Teil der Reisegruppe aufgrund von Stornierungs-, Um- sowie Nachbuchungsherausforderungen Wien nie zu sehen bekommen, sondern man hätte vor allem die übersteuerten Getränke beim wundervollen Ausblick auf den Stephansdom selbst bezahlen müssen. Aber letzteres erfuhr unser edler Spender erst nach Erhalt der Abrechnung für seine Kreditkarte im Dezember ...



Paradies-News (1)

Kamelia bietet zukünftig Fährverbindung zu den Konstanzer Narrenspielen an

Die Kamelia plant eine Fährverbindung vom Rutsch via Bodenseeforum, Pulverturm und Rheintorturm zur Imperia. So können die Paradiesler per „Vaporetto“ zu den Narrenspielen fahren. Der Paradieser Fischer Hans L. wird mangels Bodenseefische, die ja bekanntlich von den Kormoranen gefressen werden, umsatteln und als Paradieser Fährmann die Linie betreiben.



Neues aus dem Kameler-Fanshop

Ab sofort käuflich zu erwerben:

Die neuen Kameler Holzköpf-Pins „Reif für die Fasnacht“ in den Ausführungen „Kamel“ (blau-weiße Hose) und „Kamelinchen“ (rot-weißer Rock) sowie die streng limitierten KaZe-Vereinsheimpins. Preis 1,- € pro Stück.



Bestellungen bei Susi Mayer (per Mail unter susi.mayer@seeregion.net oder persönlich „uf de Gass“).

Lust auf Bühne ???

TALENTE GESUCHT!

Wir sind stets auf der Suche nach Nachwuchsstars jeden Alters für unseren Frühschoppen am Schmotzige Dunschtig im Stefanshaus! Egal ob in der Bütt, musikalisch oder mit einer anderen kreativen Idee: Wer einmal Bühnenluft schnuppern möchte, ist bei uns richtig und findet vielleicht sogar den perfekten Einstieg für eine große närrische Bühnenkarriere im Konzil oder Fernsehen ...

Bei Interesse stehen euch der Präsident Marcus Nabholz oder der Betriebsleiter Stefan Bröker gern beratend zur Seite.



FZ on tour: Fontainebleau 2015

Dieses Jahr ging es für den Fanfarenzug nach Frankreich, anlässlich des 55. Jubiläums der Städtepartnerschaft Konstanz/Fontainebleau. Übernachtet wurde gemeinsam mit dem FZ Niederburg in einer Turnhalle. Die Fahrt vertiefte die Freundschaft zu Fontainebleau als auch zum FZ Niederburg.

Gerätselt wird allerdings immer noch, in welchem Verein die größten Schnarcher sind ...



Der FZ vor dem Schloss Fontainebleau

Randnotiz

Wichtige Änderung:

Die Vereinigung Konstanzer Narrengesellschaften gibt bekannt, dass der **Konstanzer Fasnachtsumzug** ab der bevorstehenden Saison 2016 um **13:00 Uhr**, d.h. eine Stunde früher wie bisher, beginnt.



Termine

130. Generalversammlung—mit Tombola und fasnächtlichem Einsingen:

09. Januar 2016—19:30 Uhr—Stefanshaus

Konstanzer Narrenspiele:

15./16./19./21./22./23. Januar 2016—20:00 Uhr—Konzil (Unterer Saal)

SWR-Sendung „Konstanzer Fasnacht aus dem Konzil“:

26. Januar 2016—20:15 Uhr—Konzil (Oberer Saal)

Narrentreffen:

17. Januar 2016

14:00 Uhr—Umzug der NG Hoorig in Ettenheim/Ortenaukreis
(Abfahrt 08:00 Uhr mit dem Bus ab Döbele; Fahrtkosten-Eigenanteil:
10,- € pro Person)

Konstanzer Fasnacht:

30. Januar 2016

09:30 Uhr—Narrenbaum holen (Treffpunkt mit dem Kassier: Parkplatz GSS)
14:30 Uhr—8. Nationales Narrenbaumsetzen der maskentragenden Zünfte
(Treffpunkt/Aufstellung: „Schweizergrenze“),
anschl. „A'gieße“ am Kameler-Schopf (Fischenzstr. 18)

31. Januar 2016

10:30 Uhr—Internationaler Frühschoppen der Vereinigung Konstanzer Narren-
gesellschaften—Konzil (Oberer Saal)

03. Februar 2016

20:00 Uhr—Teilnahme am Butzenlauf durch die Konstanzer Altstadt

04. Februar 2016 „Schmotzige Dunschtig“

06:00 Uhr—Wecken im Paradies (Treffpunkt: „Schweizergrenze“),
anschl. Frühstück in der „Schweizergrenze“
08:15 Uhr—diverse Befreiungen im Paradies durch Fanfarenzug & Maskengruppe
(Treffpunkt: „Planet-Bar“)
10:30 Uhr—Frühschoppen im Stefanshaus
10:50 Uhr—(ca.) Fortsetzung diverser Befreiungen im Paradies und Auftritte in der
Stadt durch Fanfarenzug & Maskengruppe
(Treffpunkt: Stefanshaus)
15:00 Uhr—„Kameler uf de Gass“ auf dem Augustinerplatz
Motto: Wir spielen „Narr, ärger dich nicht“!
19:00 Uhr—Teilnahme am Konstanzer Hemdglonkerumzug

05. Februar 2016

14:30 Uhr—Kameler Kinderfete—Konzil (Oberer Saal)

07. Februar 2016

13:00 Uhr—Großer Umzug durch die Konstanzer Altstadt (*Es geht 1h früher los!*)

08. Februar 2016 „Rosenmontag“

10:00 Uhr—Traditionelles Speckessen im Stefanshaus

09. Februar 2016 „Fasnachtsdienstag“

19:00 Uhr—Verbrennung auf dem Stefansplatz,
anschl. Hock im „Wallgut“

10. Februar 2016 „Aschermittwoch“

19:00 Uhr—Schneckenessen in der „Planet-Bar“ (*Anmeldung erforderlich!*)

Impressum

Idee & Umsetzung seit 2008/2009
Ausgabe 8 (2015/2016)

V.f.d.l.:
Redaktion & Layout:

Marcus Nabholz
Stefan Bröker, Swantje Kunze

Herausgeber:
NG Kamelia-Paradies 1886 e.V.
<http://www.kamelia-paradies.de>

Beitragslieferanten:
Dieter Kessler, Joachim Hotz, Nina Conlé,
Richard Hörenberg, Susi Mayer, Stefan Bröker
Bildmaterial:
Klaus Mayer, Richard Hörenberg, Stefan Bröker

Paradies-News (2)

Dramatische Tierrettung im Paradies

Im Sommer wurde der Einsatz der Feuerwehr notwendig, als Dieter K.*s Katze (Senior R.*) in wilder Flucht auf einen Baum kletterte.



Bei der Befragung der Katze durch einen Traumaexperten gab diese an, beim Anblick ihres Herrchens in Panik geraten zu sein.

Das der Redaktion vorliegende Beweisfoto belegt diese Aussage zweifelsfrei:



*Namen wurden von der Redaktion anonymisiert.

Bitte viagesse:

Kamelfutter 2016

Keine Angst, der o.g. Feuerwehreinsatz wurde nicht aus dem Vereinssäckel gezahlt! Trotzdem bittet unser Kassier darum, vorzugsweise bis Aschermittwoch den Mitgliedsbeitrag von mindestens 6,66 € an Konto 8900183, BLZ 690 201 90 (HypoVereinsbank Konstanz) bzw. IBAN DE11690201900008900183, BIC/SWIFT HYVEDEMM591 zu überweisen. **Danke!**

→ Siehe beiliegende Zahlkarte!